

Information zur Datenverarbeitung zur Pandemie bedingten Kontaktverfolgung im Rahmen von Veranstaltungen oder für die Nutzung von Einrichtungen der bayerischen staatlichen Hochschulen

Hochschule für Fernsehen und Film, München

Verantwortlich im Sinne der Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), ist die:

Hochschule für Fernsehen und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München
Telefon +49 89 68957-0
Fax +49 89 68957-9900
E-Mail info@hff-muc.de

Die Hochschule für Fernsehen und Film München ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts und staatliche Einrichtung (Art. 11 Abs. 1 BayHSchG). Sie wird vertreten durch die Präsidentin Prof. Bettina Reitz.

Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der Hochschule für Fernsehen und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München
E-Mail datenschutz@hff-muc.de

Allgemeines

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als einer betroffenen Person die nachfolgend genannten Rechte gemäß Art. 15 ff. DSGVO zu:

- Sie können **Auskunft** darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine **Berichtigung** und gegebenenfalls **Vervollständigung** dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die **Einschränkung der Verarbeitung** dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinn des Art. 51 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständige

Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München.

Pflicht zur Bereitstellung

Wenn Sie an unseren Veranstaltungen teilnehmen oder unsere Einrichtung zur Nutzung betreten möchten, sind wir durch die Vorgaben der gesetzlichen Unfallversicherung und die aktuellen Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können wir Ihnen die Teilnahme an Veranstaltungen bzw. ein Betreten der Einrichtung nicht gestatten.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke

Infektionsschutz und Kontaktnachverfolgung bei Veranstaltungen oder bei Aufenthalten zwecks Nutzung von Einrichtung der Hochschule

Rechtsgrundlagen

Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c bzw. d DSGVO und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe i DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1; Art. 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 BayDSG auf Grundlage von BayIfSMV, IfSG, § 21 SGB VII.

Kategorien der personenbezogenen Daten

Nummer	Bezeichnung der Daten
1	Kontaktinformationen (Name, Kontaktdaten)
2	Zeitpunkt und Dauer des Aufenthaltes
3	Informationen des Gesundheitsamtes

Kategorien der Empfänger

Nr. bei Kategorien	Empfänger	Anlass der Offenlegung
1, 2	Zuständige Gesundheitsämter / Kreisverwaltungsbehörden	§§ 16 Abs. 2 und § 25 Abs. 2 IfSG

Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Nr. bei Kategorien	Löschfrist
1, 2	Vier Wochen nach dem Besuch und Ende der Veranstaltung bzw. Nutzung der Einrichtung, sofern keine Offenlegung erfolgt.
3	Informationen des Gesundheitsamtes werden nicht dauerhaft gespeichert.